

Luzern S. Dezember 1982

Sehr geehrter Herr Dr. Heller!

Heute habe ich Ihren Brief erhalten mit Bericht dass das neue Priesterseminar in den U.S.A. ist, und von Mgr. Louis Kjelis geleitet wird. Ich glaube, dieses neue Seminar sei in München eröffnet worden, wo sich 31 Kandidaten gemeldet haben. Ich vermutete, Sie hätten das Seminar Hl. Blut übernommen von der Saka Basel, welches in der Nähe von München ist. Man hört gar nichts mehr von dort, ob da Studenten sind und wieviele. Es wäre doch das Beste gewesen, wenn Sie diese 31 Kandidaten dort untergebracht hätten, so hätten wir die Hoffnung gehabt in einigen Jahren neue Priester zu haben. Die Führung dort unter der Leitung von P. Dr. Günther Stock wäre sehr zu empfehlen gewesen. Sind nun alle Kandidaten nach Amerika verschifft worden? Ich kann nicht verstehen, dass die "Einsicht" und die "Saka" eigene Wege gehen, da sie doch consequent zur alten Lehre der Kirche stehen wollen. Bitte, schreiben Sie mir, warum Sie das nicht getan haben. Gestern schickt ich Ihnen SFr. 300.- an die Bayerische Hypo-Bank für bedürftige Studenten des Priesterseminars. Nach den U.S.A. gebe ich das Geld nicht, weil wir

für das deutschsprachige Gebiet doch dadurch keine
Priester erhalten. Senden Sie darum das Geld an
das Priesterseminar Hl. Blut von der Saha.

Ich bitte Sie um Ihre Antwort

Es grüßt Sie freundlich

Frl. Hedi Rohner
Wesemlin-Terrasse 28
6006 Luzern Schwyz

Das Buch habe ich erhalten und auch an dieses Bank
überbezahlt.